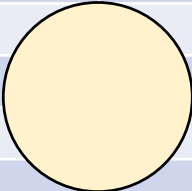


**Was ist eine  
Transplantation?**

# Was ist eine Transplantation?

*Eine Transplantation ist die Übertragung von funktionstüchtigen Organen oder Geweben einer verstorbenen Person auf einen schwer kranken oder beeinträchtigten Menschen.*

Welche Organe lassen sich transplantieren?		Welche Gewebearten lassen sich transplantieren?	
✓	Herz	✓	Hornhaut
✓	Leber	✓	Gehörknöchelchen
✓	Lunge	✓	Herzklappen
✓	Niere	✓	Blutgefäße
✓	Bauchspeicheldrüse	✓	Knorpel- und Knochengewebe
✓	Darm	✓	Sehnen



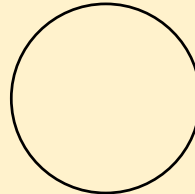
- Die Organe oder das Gewebe stammen von Menschen, bei denen der Hirntod zweifelsfrei von zwei unabhängig agierenden Ärzten festgestellt wurde.
- Für die Entnahme der Organe muss eine vorherige Zustimmung des Verstorbenen (z.B. ein ausgefüllter Organspendeausweis) oder von Angehörigen vorliegen.

**Wie groß ist der  
Bedarf an  
Transplantationen?**

# Wie groß ist der Bedarf an Transplantationen?

- Der **Bedarf übersteigt die Zahl der gespendeten Organe.**
- Etwa 8.500 Menschen stehen in Deutschland auf der Warteliste für ein Spenderorgan. Die Meisten warten auf eine Spenderniere.
- 2021 gab es bundesweit 933 Organspenderinnen und Organspender. Das entspricht 11,2 Organspenden je eine Million Einwohner.<sup>1</sup>

(<sup>1</sup>vgl. BZgA 2023, online: [URL: <https://www.organspende-info.de/zahlen-und-fakten/statistiken/>] Stand: 20.03.2023)



## Bedarf und tatsächliche Transplantation am Beispiel der Niere 2021 (vgl. Deutsche Stiftung Organtransplantation 2022)

**1.992** transplantierte Nieren (inkl. Lebendspenden)

**6.593** Personen auf der Warteliste

- **6-8 Jahre** beträgt die Wartezeit auf eine nach dem Tod gespendete Niere.
- **415** Personen die auf der Warteliste standen, sind im Jahr 2021 verstorben.

**Was ist der  
Hirntod und wie  
wird er  
festgestellt?**

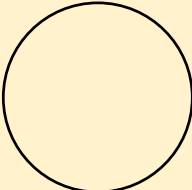
# Was ist der Hirntod und wie wird er festgestellt?

*Der Hirntod beschreibt den endgültigen, nicht behebbaren Ausfall der Gesamtfunktion von Großhirn, Kleinhirn und Hirnstamm.*

## Wie kommt es zum Hirntod?

- Die Ursachen liegen u.a. in der Folge von schweren Erkrankungen wie Hirntumor, Schlaganfall, Hirnhautentzündung oder Unfällen.

## Was bedeutet hirntot?

- Keine bewusste Wahrnehmung  (bspw. Schmerzempfindung, Denken) mehr möglich.
- Die Wiedererlangung des Bewusstseins ist ausgeschlossen.
- Das Gehirn ist von der Durchblutung abgekoppelt und seine Zellen verfallen, auch wenn der übrige Körper künstlich durchblutet und beatmet wird.

## Wie wird der Hirntod festgestellt?

- Die Hirntoddiagnostik erfolgt nach klaren Regeln der Bundesärztekammer.
- Die Untersuchungen werden mit zeitlichem Abstand wiederholt durchgeführt.
- Zwei erfahrene und unabhängig agierende Ärztinnen oder Ärzte erstellen die Diagnostik auf der Intensivstation eines Krankenhauses.

**Wie laufen die  
Spenden und  
Transplantationen  
von Organen ab?**

# Wie laufen die Spenden und Transplantationen von Organen ab?

## Feststellung des Hirntodes & Benachrichtigung Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO)

- Nach der zweifelsfreien Feststellung des Hirntodes, informiert das Krankenhaus die DSO über den potentiellen Spender.

## Prüfung der Spendenbereitschaft & Gespräch mit den Angehörigen

- a) Hat die/der Verstorbene der Organspende auf dem Ausweis zugestimmt, werden die weiteren Maßnahmen zur Entnahme vorbereitet.
- b) Liegt kein Organspendeausweis vor, können die Angehörigen im Sinne der oder des Verstorbenen eine Entscheidung treffen.

## Medizinische Untersuchung

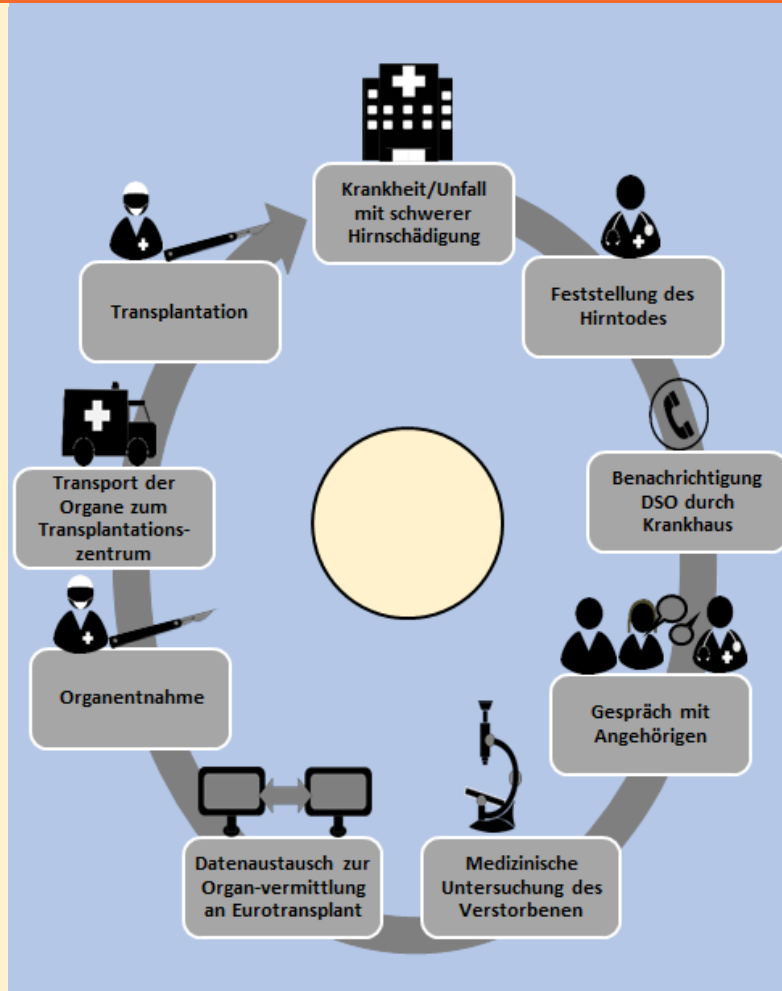
- Die DSO veranlasst alle notwendigen Untersuchungen. Dabei müssen u.a. Infektionen oder Tumore ausgeschlossen werden, um einen potentiellen Empfänger nicht zu gefährden.

## Meldung an Eurotransplant

- Die DSO meldet die Daten an die Stiftung Eurotransplant, die für die Suche nach einer geeigneten Empfängerin oder Empfänger in ihren Mitgliedstaaten (Benelux, Deutschland, Österreich, Slowenien, Kroatien und Ungarn) zuständig ist.

## Organentnahme, Transport & Transplantation

- Nach der Entnahme der freigegebenen und geeigneten Organe, muss schnellstmöglich der Transport zum nächsten Transplantationszentrum geschehen. Dort erhält der/die Empfänger/in das neue Organ.

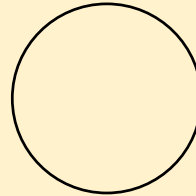




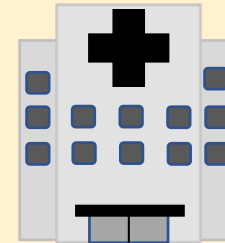
**Wo bekommt man  
einen  
Organspende-  
ausweis?**

# Wo bekommt man einen Organspendeausweis?

- ✓ Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (auch online)
- ✓ Stiftung Deutsche Organtransplantation
- ✓ Gesetzliche Krankenkassen und private Krankenversicherungen
- ✓ Apotheken
- ✓ Krankenhäuser
- ✓ Einwohnermeldeämter
- ✓ Arztpraxen



Der Ausweis ist kostenlos und gilt auch im Ausland.



§§

§§

Welche  
gesetzlichen  
Regelungen gibt  
es?

§§

§§

# Welche gesetzlichen Regelungen gibt es?

- Seit 1997 regelt das Transplantationsgesetz die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen und Geweben.
- Kernpunkte des Gesetzes:

- **Transplantationen** dürfen nur in zugelassenen Transplantationszentren vorgenommen werden. Für die Übertragung von Organen müssen sie eine **Wartelisten** führen.

- Der **Tod** muss unabhängig durch 2 erfahrene Ärztinnen oder Ärzte festgestellt und das Ergebnis schriftlich dokumentiert werden.

- Liegt keine vorherige Entscheidung des Verstorbenen vor, sind die **Angehörigen** hinzuzuziehen.

- Falls den Angehörigen keine Hinweise zur Sichtweise des Verstorbenen über eine Organspende bekannt sind, können sie nach dem mutmaßlichen Willen des verstorbenen Menschen entscheiden.

- **Lebendspenden** sind nur bei Verwandten ersten oder zweiten Grades, bei Ehepartnern, eingetragenen Lebenspartnern, Verlobten oder besonders nahe stehenden Personen möglich.

- **Organhandel ist strafbar.**

